



Herzlich Willkommen zum

INFO ABEND der

THOMAS-BORNHAUSER-SEKUNDARSCHULE
29.10.24





ABLAUF & THEMEN

1. Vorstellung Lehrpersonen

2. Informationen TBS & Übertritt
A. Bertschinger | Schulleiter

3. Pflicht-, Wahl- & Freifächer
R. Gerber | Klassenlehrer

4. Promotion
S. Curau | Klassenlehrer

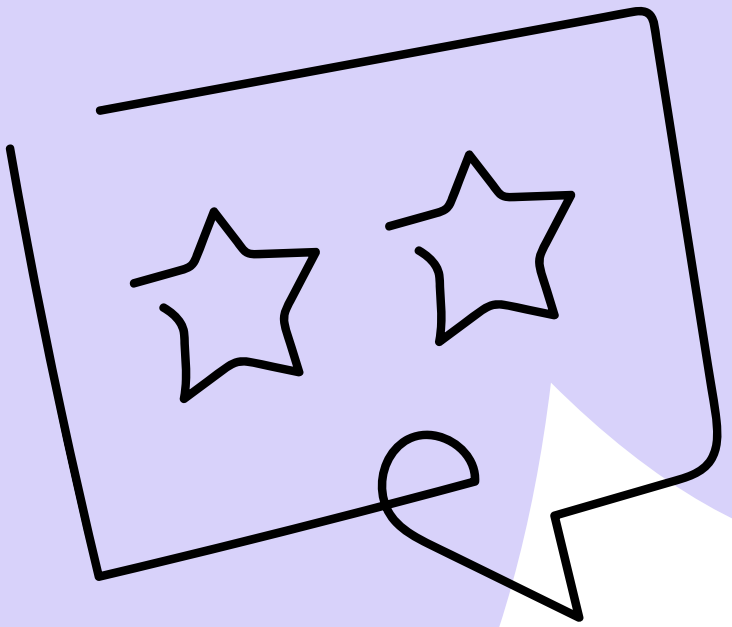
5. Niveauunterricht
N. Schwarz | Klassenlehrerin

6. Berufswahl
N. Müller | Klassenlehrerin

7. Lernzentrum (LEZ)
R. Dammann | Klassenlehrer

8. Sonderwochen
P. Krucker | Klassenlehrer

9. Fragerunde



VORSTELLUNG

KLASSENLEHRPERSONEN

Philipp Krucker- 1Ea

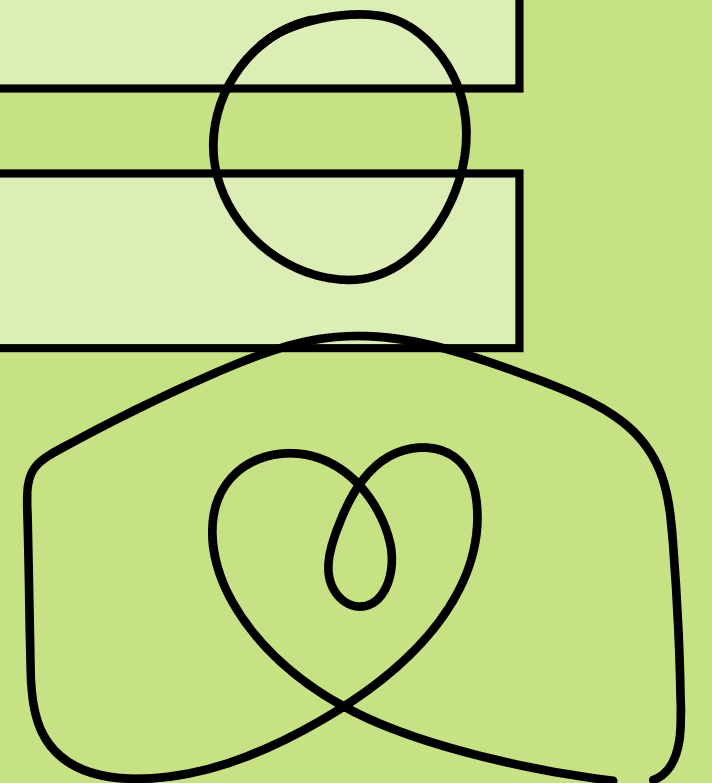
Samuel Curau- 1Eb

Reto Dammann- 1Ec

Roger Gerber- 1Ga

Nadja Schwarz- 1Gb

Nina Müller- 1Gc



LEITBILD

LEITBILD SEKUNDAR SCHULE WEINFELDEN

Wir begleiten

unsere Schülerinnen und Schüler
auf ihrem Weg in die Zukunft

Wir gestalten

gemeinschaftlich, eigenverantwortlich

Wir unterrichten

wirkungsvoll, persönlich, ganzheitlich

Wir kommunizieren

transparent, gezielt, verständlich

Wir führen

wertschätzend, zielorientiert, verbindlich

Wir verwalten

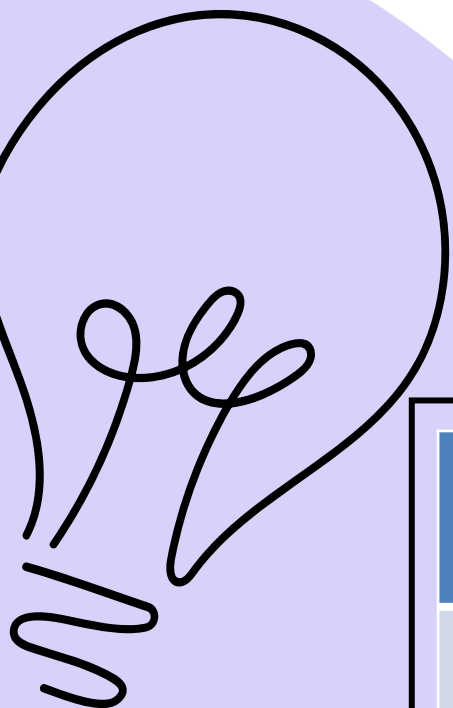
nachhaltig, nützlich, sparsam

INFORMATIONEN TBS & ÜBERTRITT

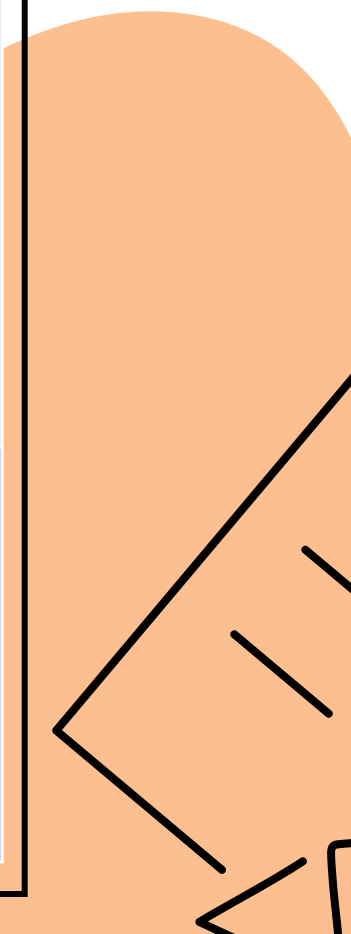
- Umstellungen
- 6. Klassen am TBS
- Stundenpläne/Einteilungen
- Convertible
- Schülertaxi
- Mofa-/Rollerbewilligungen
- Mittagstisch



FÄCHER



FRÜHER	PRIMARSCHULE	SEKUNDARSCHULE
Chemie, Physik und Biologie	NMG Natur, Mensch, Gesellschaft	NT Natur und Technik Chemie, Physik und Biologie
Geografie Geschichte	Geografie, Geschichte, Physik, Biologie, Religionen, Kulturen, Ethik	RZG Räume, Zeiten, Gesellschaft Geografie, Geschichte
		ERG Ethik, Religion, Gemeinschaft



FÄCHER

ALLGEMEINES

- mindestens 33 L.
- maximal 38 L.

NT = Natur und Technik

RZG = Räume, Zeiten,
Gesellschaft

ERG = Ethik, Religion,
Gemeinschaft

M+I = Medien und
Informatik

BG = Bildnerisches
Gestalten

TGT/H = Techn. Gestalten
Holz/Textil

FÄCHER

1. SEK

Pflichtfächer (33 L.)

- Mathematik (6 L.)
- NT (Biologie, Physik) (3 L.)
- Deutsch (4 L.)
- Französisch (3 L.)
- Englisch (2 L.)
- RZG (3 L.)
- ERG (2 L.)
- Sport (3 L.)

- Musik (2 L.)
- M+I (1 L.)
- BG (2 L.)
- TGH/TGT (2 L.)

Freifächer:

- Chor (2 L.)
- Band (2 L.)
- Sport (1 L.)

FÄCHER

2. SEK

Pflichtfächer:

- E-Klassen: (34 L.)
- G-Klassen: F/E abwählbar (31 L.)
- WAH (Kochen)
- BO (Berufswahl)

Frei- & Wahlfächer:

- erweiterter Katalog
- Vorbereitungskurse
Aufnahmeprüfungen 1

3. SEK

Pflichtfächer:

- (33 L.)
- Projekt Sek3+
- Bochselnachttheater

Frei- & Wahlfächer:

- erweiterter Katalog

PROMOTION

Die Promotion stützt sich immer auf eine **Gesamtbeurteilung**.
Das alleinige Abstellen auf einen Notenschnitt ist nicht gestattet.

Fachliches Potenzial

D

M

NT

Gm

RZG

WAH

Überfachliches Potenzial

Arbeits-, Lern- & Sozialverhalten

körperliche & kognitive Entwicklung

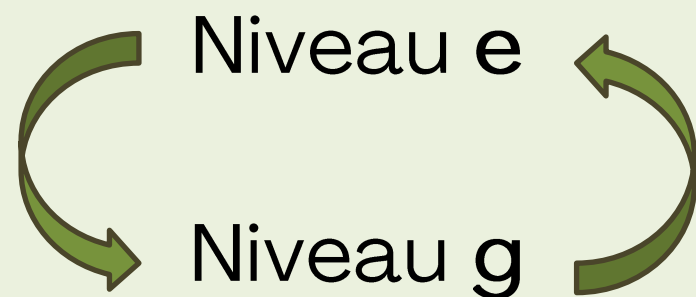
Begabungen & Auffassungsgabe

NIVEAUUNTERRICHT

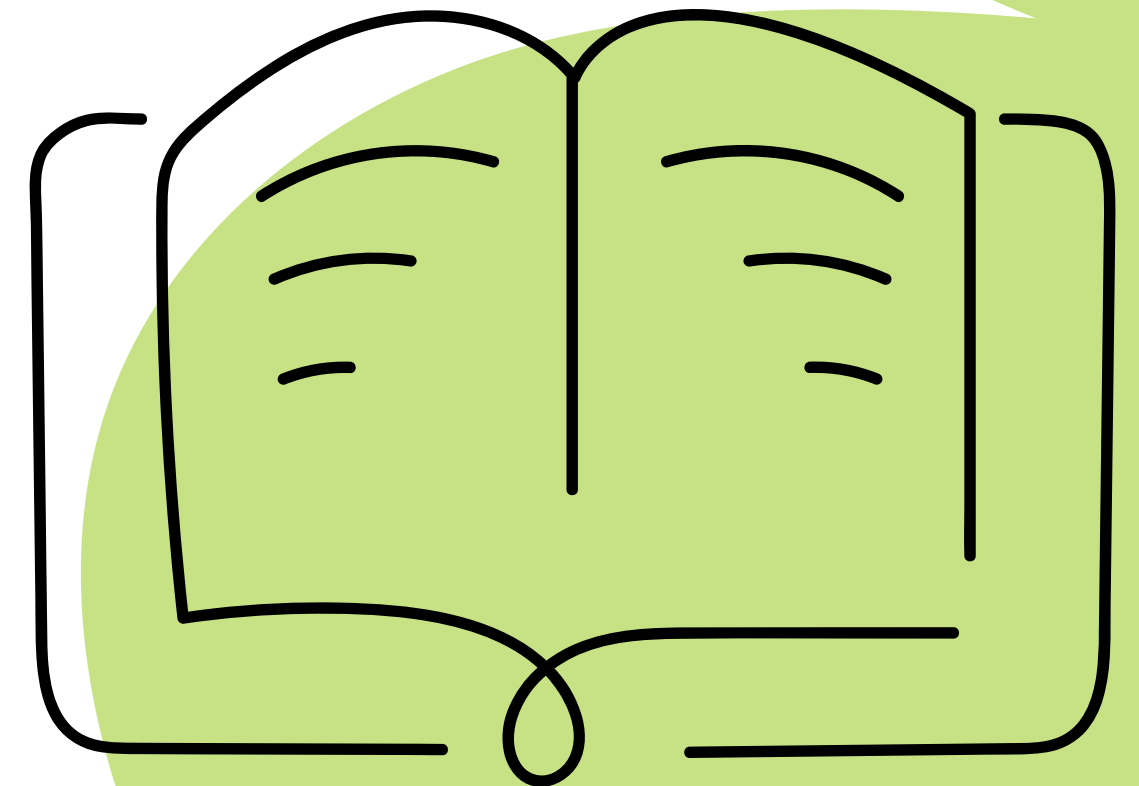
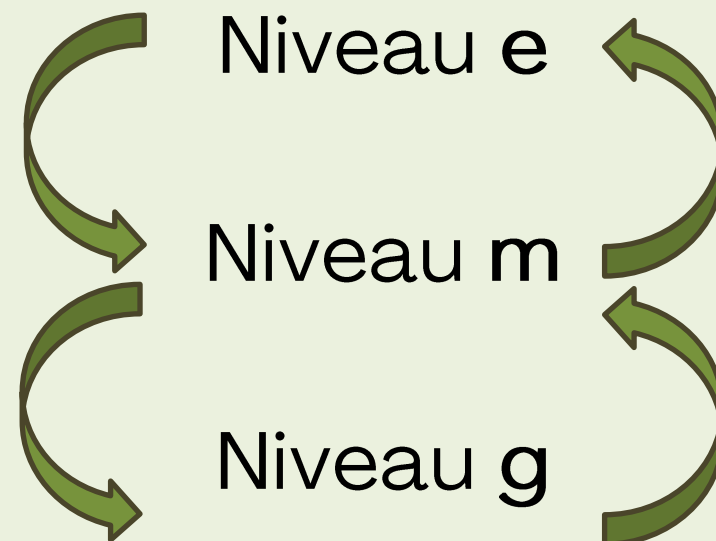
STAMMKLASSE

- alle Fächer in der Stammklasse E oder G
ausser Englisch, Mathe/Geometrie und Französisch

FRANZÖSISCH



MATHEMATIK & ENGLISCH



NIVEAUUNTERRICHT SCHÜLER-BEISPIEL

STAMMKLASSE (D, RZG, NT, ...)

FRANZÖSISCH

ENGLISCH

MATHE / GEOMETRIE

Niveau G

Niveau e

Niveau m

Niveau g

Niveau g

Niveau m
<4 >5.3

Niveau e

BERUFSWAHL

Die Hauptverantwortung für die Berufswahl liegt bei den **Eltern**.

1. SEK

- Berufsmesse
- Start im Fach ERG

2. SEK

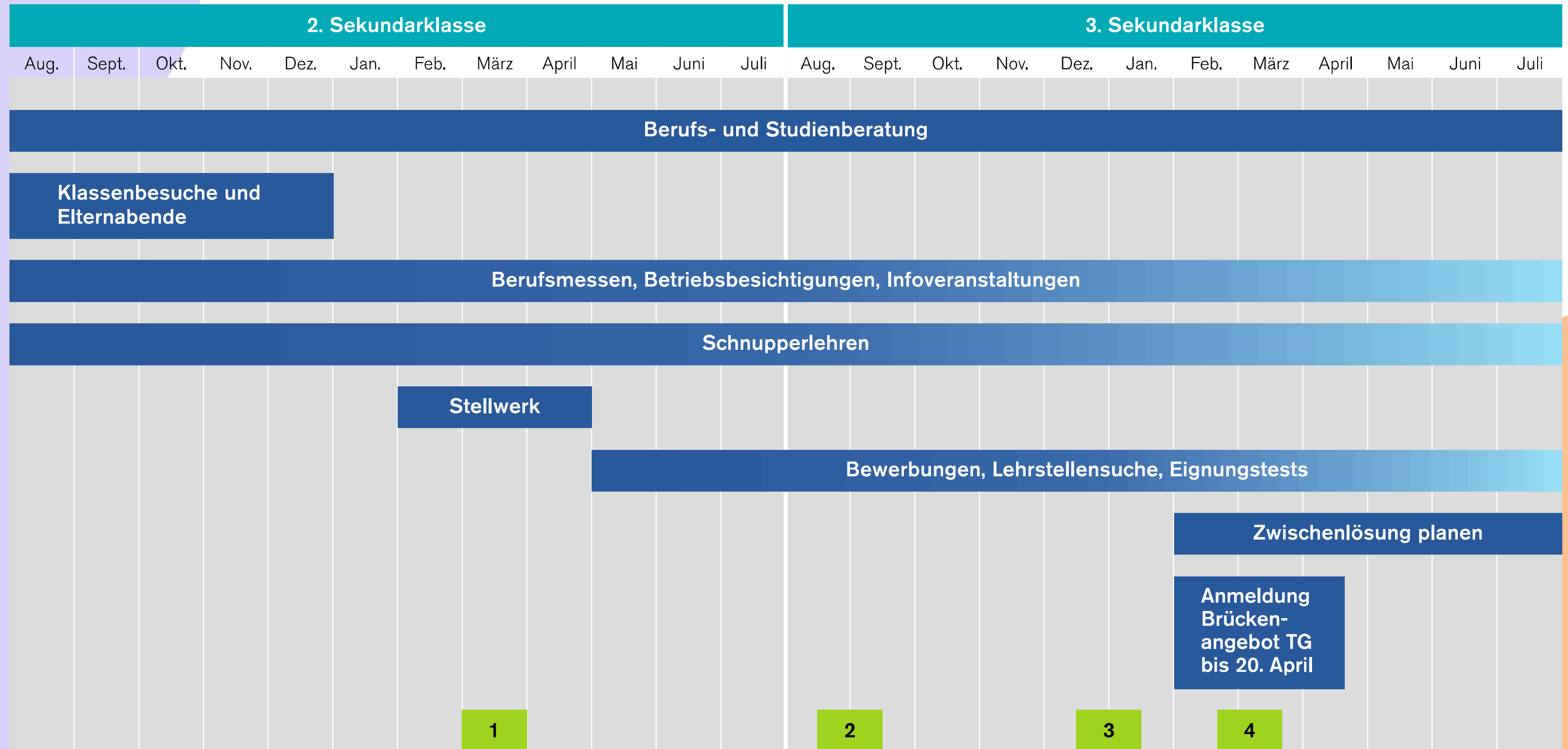
- 1 Lektion pro Woche Berufliche Orientierung
- Berufsmesse
- Sonderwoche Berufswahl (September)
- Schnupperwoche / Prüfungsvorbereitungswoche (März)
- Unterstützung bei Schnupperlehrensuche & Bewerbungen

3. SEK

- Unterstützung bei Lehrstellensuche
- Freifach «Fit für die Lehre»

BERUFSWAHL

Berufswahl-Fahrplan



LERNZENTRUM

Wann ist es geöffnet?

- Montag - Freitag
- 07.20-11.45 Uhr
- 13.30-16.55 Uhr

Wo findet man es?

- TBS 4 Erdgeschoss

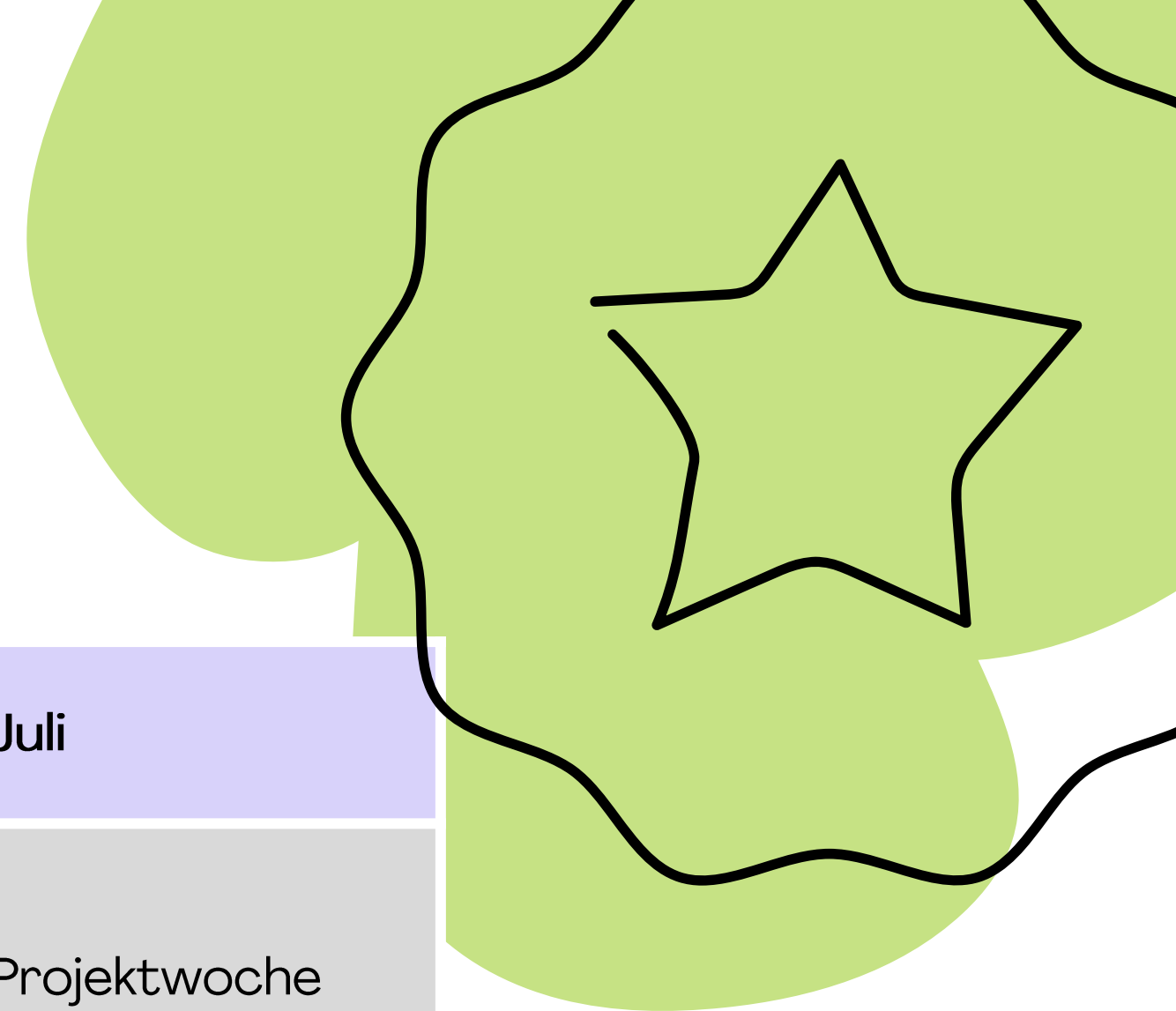
Wer betreut es?

- immer mindestens eine Lehrperson

Wozu ist es da?

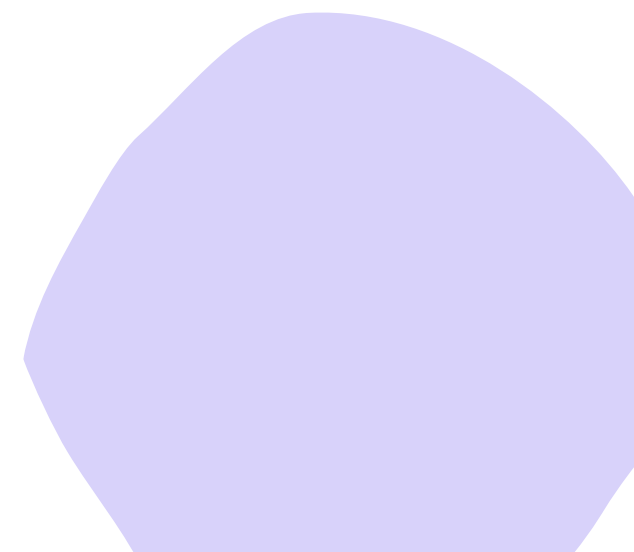
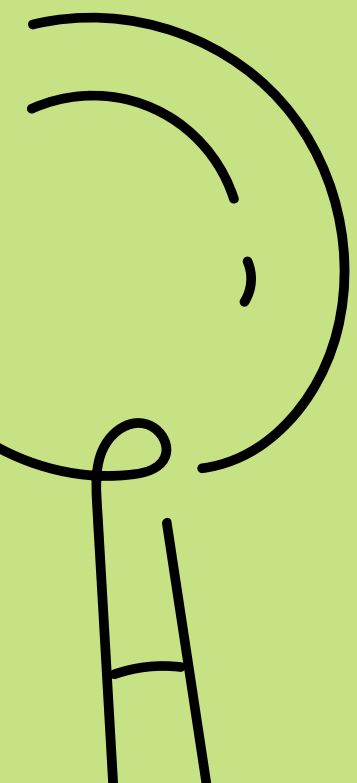
- Hausaufgaben machen
- Prüfungsvorbereitung
- Fachliche Unterstützung
- Prüfungen oder Hausaufgaben nachholen
- Betreuung bei Störungen im regulären Unterricht
- Strafnachmittag (1445-1655)

SONDERWOCHEN



	September	Dezember	März	Juli
1. SEK	Einführung Convertible		Skilager	Projektwoche
2. SEK	Berufswahl	Präventions- woche	Schnuppern/ Vorbereitung MSP	Projektwoche
3. SEK	Klassenlager	Bochslnacht- theater	Politikwoche	Abschlusswoche

FRAGERUNDE





**“JEDER NEUE ANFANG
BRINGT DIE CHANCE,
GROSSES ZU ERREICHEN”**

MAURITIUS BAUER

